



## Was ist Miscanthus?

Bei den Arten der Gattung Miscanthus (auch Elefantengras oder Chinaschilf) handelt es sich um meist sehr schnellwüchsige, winterharte, laubwerfende und horstbildende Gräser.



## Verwendung

Der auch als Chinaschilf bekannte schnellwüchsige Hybrid Miscanthus (*sinensis*) *giganteus* bietet wegen seiner starken Zuwächse bei minimalem Input und geringem Nährstoffentzug (C4-Pflanze) ideale Voraussetzungen für die Nutzung als hochwertiger nachwachsender Rohstoff. Neben der immer beliebter werdenden Verwendung als Tiereinstreu und Gartenmulch wird Miscanthus auch in der Bau- und Automobilindustrie eingesetzt. Als Hackschnitzel-Alternative kann er zudem 3.000–7.000 Liter Heizöl pro Hektar und Jahr ersetzen.

Weitere Verwendungszwecke von Miscanthus *giganteus* sind Einzel- und Gruppenpflanzungen oder der Einsatz als Heckenersatz in der modernen Gartengestaltung. Zu diesem Zweck bekommen Sie auf Anfrage unter [www.jumbograshecke.com](http://www.jumbograshecke.com) von uns auch zwei- bis dreijährige Stöcke geliefert, die schon ab dem ersten Jahr einen hervorragenden Sichtschutz bilden.



## Weitere Produkte für Tiere, Energiepflanzen und Landwirtschaft

Neben dem Schwerpunkt „Tiereinstreu aus Miscanthus“ bieten Reinhard Sperr und sein Team auch noch weitere Einstreuprodukte auf Holz- und Strohbasis an. Weiters werden Heu-Kleinballen in erster Linie für Kleintiere und auch für Pferde verarbeitet und vermarktet.

Zum Thema Einstreu ist Sperr einerseits über die eigene kleine Landwirtschaft gekommen, andererseits über das Thema extensive Energiepflanzen wie Energiehölzer, -Stauden und -Gräser, die er schon seit 2009 in verschiedenen Ländern Europas vermarktet und anbaut.



**ENERGIE**  
pflanzen

### Kontakt

Reinhard Sperr, Gärtnermeister  
Gegend 20  
A-4894 Oberhofen am Irrsee  
Tel./Fax: +43-(0)6213-69 956  
Mobil: +43-(0)664-53 25 487  
E-Mail: [info@energiepflanzen.com](mailto:info@energiepflanzen.com)  
[www.energiepflanzen.com](http://www.energiepflanzen.com)



## ENERGIE pflanzen

**Einstreuprodukte**  
aus Miscanthus/Elefantengras



**Ökologisch hochwertiger  
nachwachsender Rohstoff  
aus regionaler Produktion**

**Stark saugfähig und geruchbindend,  
Material- u. Arbeitersparnis,  
einfache Entsorgung am Feld/Kompost**



### **Miscanthus-Einstreu lose**

#### **Produktion**

- Häckseln der Gräser im April mit unter 10% Wassergehalt, direkt vor Wiederaustrieb
- Ernte mit Maishäcksler, Zerkleinerung auf 2–3 cm
- Trockene Lagerung, lose auf Haufen bzw. je nach Anwendungszweck in Bigbag, Holzkisten, Kartons oder Papiersäcken

#### **Anwendung**

- Stall/Käfig ordentlich säubern und abtrocknen lassen
- Für Matratzen-Bildung erstmalig etwas stärker einstreuen. Bei Pferden/Großtieren bis zu 10 cm stark, bei Kleintieren im Käfig und Gehege ca. 5 cm
- Anschließend nasse oder verkotete Stellen regelmäßig entfernen und nur noch dünn nachstreuen. Faustzahl: 100–200 Liter (entspricht ca. 1–2 cm) bei Pferden und Großtieren für eine 10-m<sup>2</sup>-Box pro Woche, bei Kleintieren ca. 1 cm nachstreuen

#### **Entsorgung**

- Elefantengras lose verrottet am Mist- und Komposthaufen sehr gut und kann als wertvoller Dünger ausgebracht werden (keine Versauerung!)



### **Miscanthus-Pellets**

#### **Produktion**

- Häckseln wie unter „Miscanthus-Einstreu“ angeführt
- Anschließend Verpressung zu Pellets mit 6 mm Durchmesser
- Trockene Lagerung lose oder je nach Anwendungszweck in Bigbag, Karton oder Papiersäcken

#### **Anwendung**

- Stall/Käfig ordentlich säubern und abtrocknen lassen
- Für Matratzen-Bildung erstmalig etwas stärker einstreuen. Bei Pferden/Großtieren ca. 5 cm stark, bei Kleintieren im Käfig und Gehege nur 2–3 cm, sodass der Boden gut bedeckt ist
- Anschließend nasse oder verkotete Stellen regelmäßig entfernen und nur noch dünn nachstreuen. Faustzahl: Ein 25-kg-Sack (entspricht ca. 0,5 cm) bei Pferden und Großtieren für eine 10-m<sup>2</sup>-Box pro Woche, bei Kleintieren ca. in derselben Stärke

#### **Entsorgung**

- Elefantengras-Pellets verrotten am Mist- und Komposthaufen ebenso gut wie loses Material (keine Bodenversauerung!) -> hochwertiger Dünger



### **Miscanthus-Snips**

#### **Produktion**

- Nach dem Häckseln Verpressung zu Briketts mit 7 cm Durchmesser. Die Briketts werden nach einem patentierten Verfahren mechanisch wieder aufgerissen. So entsteht das typisch heterogene Einstreu-Material.
- Trockene Lagerung lose, in Bigbag, Holzkiste, Karton oder Papiersäcken

#### **Anwendung**

- Stall/Käfig ordentlich säubern und trocknen lassen
- Für Matratzen-Bildung erstmalig etwas stärker einstreuen. Bei Pferden/Großtieren ca. 4–7 cm stark, bei Kleintieren im Käfig und Gehege nur ca. 3 cm.
- In weiterer Folge nasse oder verkotete Stellen regelmäßig entfernen und dünn nachstreuen. Faustzahl: 25–35 kg (entspricht ca. 0,7 cm) bei Pferden und Großtieren für eine 10-m<sup>2</sup>-Box pro Woche, bei Kleintieren ca. in derselben Stärke

#### **Entsorgung**

- Elefantengras-Snips verrotten am Mist- und Komposthaufen ebenso gut wie loses Material und Pellets (keine Bodenversauerung!) -> Dünger